



# DER LEUCHTURM

## VEREINSMITTEILUNGEN



**MARINEKAMERADSCHAFT ERFURT 1886/1992 e. V.  
im DEUTSCHEN MARINEBUND e. V. Laboe**

Juli - August - September 2011

### **125 Jahre Marinekameradschaft Erfurt 1886/1992 e.V.**



Als 4. älteste Marinekameradschaft Deutschlands konnte die Marinekameradschaft Erfurt 1886/1992 e.V. ihr Jubiläum am 14.05.2011 im Hotel „Radisson“ in Erfurt mit 130 geladenen Gästen feiern.

Unter den Gästen begrüßten wir besonders

- unseren Schirmherrn den Oberbürgermeister der Stadt Erfurt Andreas Bausewein mit seiner Frau Sysann, der Taufpatin der Korvette „Erfurt“,
- Herrn Uwe Spangenberg, Beigeordneter der Stadt Erfurt mit Frau,
- den Präsident des Deutschen Marinebundes e.V. Karl Heid mit Frau,
- den Vorsitzenden vom Landesverband Thüringen Jürgen Buch und
- Herrn Fagus Pauly, Freundeskreis Korvette,
- Vertreter der Kameradschaften aus Mühlhausen, Ilmenau-Arnstadt,  
Gotha, Eisenach, Plauen, Rostock und Dresden.

Vom Patenschiff der Korvette ERFURT weilte auch der militärische Schiffsführer Stefan Schulz in unsere Mitte. Er überreichte uns eine Flagge, die seit der ersten Fahrt der Korvette gehisst war.

Der Shantychor Plauen brachte mit seinen 26 Musikanten maritime Stimmung zu uns.

Es wurden viele Grüße, ob schriftlich oder mündlich übermittelt.

Ein besonderes Geschenk war eine handschriftliche Uhrkunde, die uns von Frau Breithaupt, der Enkelin unseres ehemaligen Ehrenvorsitzenden, übersandt wurde.

Die Jugendgruppen vom MKE, Club maritim und MK-Gotha zeigten uns mit viel Begeisterung und Schwung eine Kostprobe aus ihrem sportlichen Leben.

Viele anregende Gespräche, Hinweise und Gedankenaustausche wurden an diesen Abend geführt.

Selbstverständlich ist es auch, für unsere ältesten Kameradinnen und Kameraden, die nicht gut zu Fuß sind, einen Fahrservice zu organisieren - was auch sehr gut geklappt hat. Unser ältestes Mitglied unserer Kameradschaft Helmut Höhler 91 Jahre sowie weitere Ehrenmitglieder die Kameraden. Horst Müller, Hans Ritter und Günter Hempel wurden in unserer Mitte begrüßt.

Besonderer Dank gilt unseren Sponsoren  
Es war ein sehr gut organisierter und gelungener Abend.

Im nächsten Jahr stehen zwei Feiern an:  
Die 110-jährige Fahneweihe und die 20-jährigen Wiedergründung unserer MK. Wir freuen uns schon drauf.

Christa Kleinsteuber



Präsident des DMB Karl Heid mit Gattin



Korvettenkapitän Stefan Schulz



Schirmherr OB der Stadt Erfurt Andreas Bausewein



Kam. Helmut Höhler, Kam. Hans Ritter mit Angehörigen



die Jugendgruppe mit ihrer Darbietung



Gastgeschenke

## *Unsere Geburtstagskinder*



02.07.	Rüdiger Müller	(57)
08.07.	Norbert Knothe	(64)
09.07.	Heinz Schäfer	(88)
18.07.	Erich Rapp	(80)
22.07.	Christoph Weißflog	(19)
24.07.	Dietmar Henning	(62)
24.07.	Jörg Saul	(48)
30.07.	Ingrid Flachsbarth	(76)
10.08.	Wolfgang Herr	(63)
15.08.	Florian Sell	(16)
17.08.	Karl-Heinz Schieck	(62)
19.08.	Jana Stolze	(21)
22.08.	Günter Hempel	(74)
30.08.	Hella Branaschky	(69)
04.09.	Hans Wächter	(66)
14.09.	David Wenzel	(17)
26.09.	Jacob Großner	(17)
27.09.	Sigrid Eilhardt	(65)

## *Herzlichen Glückwunsch*

*Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden  
wünschen wir gute Genesung*

## **Jugendarbeit und Öffentlichkeitsarbeit**

Weshalb Beides gemeinsam nennen?

Die Erfurter Marinekameradschaft hat gegenüber vielen anderen Kameradschaften den Vorteil, dass sie aufbauen kann auf der hervorragend guten Zusammenarbeit mit einem örtlichen Club für maritim interessierte Jugendliche, dem Club maritim Erfurt.

Wenn auch manch Einer denken könnte, dass dies ein Selbstläufer sei, so muss ich hier vehement widersprechen. Jugendarbeit heißt auch für uns, ständig präsent zu sein bei Veranstaltungen des Club maritim Erfurt, sei es zu den laufenden Trainings, bei den Wettkämpfen des Deutschen Seesportverbandes, an denen „unsere“ Jugendlichen teilnehmen, bis hin zu Veranstaltungen, an denen maritimes Gedankengut an Kindergarten- und Schulkinder vermittelt wird. Was bedeutet das konkret?

**Wenn man Jugendliche verstehen will, muss man ihnen nahe sein, muss ihr Denken und Handeln verstehen, muss wissen, was ihnen hilft und auch, was sie abschreckt.**

Dazu musste ich mir erst mal die gesetzlichen Grundlagen nahe bringen, die Ausbildung mit dem Ziel Jugendleiterkarte absolvieren, musste mich mit den Aufgaben eines Übungsleiters vertraut machen, absolvierte die Kampfrichterausbildung beim Deutschen Seesportverband. So gerüstet kann ich, zumindest theoretisch, Jugendarbeit leisten.

Soweit zur Theorie, nun zur Praxis.

Bei vielen Veranstaltungen mit den Jugendlichen bin ich dabei:

- laufende Trainingseinheiten auf dem Gelände des CmE  
beim Knoten, Segeln, Wurfleinerwerfen
- Betreuung der Jugendgruppen bei Wettkämpfen

- Kampfrichter bei Wettkämpfen in Potsdam, Leipzig, Altenberg und an der Bleilochtalesperre
- Schnuppertage mit Kindern aus Kindergärten und Schulen
- Teilnahme als Gastredner auf Tagungen des DSSV, um auch dort im Sinne des Deutschen Marinebundes zu werben
- Gestaltung von Freizeitangeboten für Jugendliche, insbesondere nahe bringen von maritimem Gedankengut und damit von Kameradschaft und Zusammenhalt, vom Verständnis von Weg, Zweck und Ziel unseres Handelns. Oftmals erreichen wir dadurch, dass manch Jugendlicher nicht nur sich einer Aufgabe stellt, sondern sie auch zu Ende bringt.

Und jetzt kommt die Öffentlichkeitsarbeit ins Spiel, denn was nutzt die beste Jugendarbeit, wenn kaum Jemand außerhalb der Jugendgruppen davon erfährt?

Deshalb ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Jugendwart und Pressereferent unabdingbar.

Als entscheidend sehen wir an, dass von den doch guten Ergebnissen aus unserer Arbeit auch andere erfahren sollen und damit angeregt werden, sich dem Nachwuchs zu stellen.

Dazu nutzen wir die inzwischen guten Kontakte zur örtlichen Presse wie Tageszeitungen, Radiosender und Fernsehen, nutzen das Internet mit seinen vielfältigen Möglichkeiten, nutzen die Vereinsveröffentlichungen örtlich (Leuchtturm), landesweit (Bordzeitung) und bundesweit (Leinen los).

Als Fazit: Man wächst mit seinen Aufgaben.

Und stellt man sich diesen Aufgaben, wird man belohnt mit der Wettkampfbegeisterung der kleinen Knirpse und den strahlenden Kinderaugen bei der Siegerehrung.

Was gibt es Schöneres?!

Karl-Heinz Fiedler

## Veranstaltungen III / 2011

### Der MK Erfurt

21.07.	18:30 Uhr	Vorstandssitzung	Louisiana
28.07.	18:30 Uhr	Kameradschaftsabend	Louisiana
06.08.	15.00 Uhr	Sommerfest	Alperstedter See
11.08.	18.30 Uhr	Vorstandssitzung	Louisiana
15.09.	18:30 Uhr	Vorstandssitzung	Louisiana
29.09.	18:30 Uhr	Kameradschaftsabend	Louisiana

### unsere Sommerreise nach Tossens

findet am 25.08.2011 bis 28.08.2011

Abfahrt 25.08.2010 08:00 Uhr (Busbahnhof)

Kosten fürs DZ = 240,- €

EZ = 264,- €

Der Restbetrag ist bis zum **30.Juli** auf das bekannte Konto einzuzahlen. Damit sind alle Kosten der Reise abgedeckt.

### Des Club maritim

01.07. Schüler Drachenboot - Cup

02.07. 24-Stunden - Kutterrennen

03.07. Firmen- Drachenbootcup /Seefest (Piratencup)

25./26.09. Blauer Kristall des CmE

Von Mitgliedern der MK verfasste Beiträge verkörpern die Meinung des Verfassers, die grundsätzlich nicht mit der der Redaktionskommission und des Vorstandes übereinstimmen muss.

Für die Inhalte sind die Verfasser verantwortlich.

Für den Druck erforderliche redaktionelle Änderungen vorbehalten.

1. Vors. Hans Naumann, Singerstr. 92, 99099 Erfurt ( 0361 7914731

2. Vors. Hans-Jochen Zierold, Feiningerstraße 59, 99085 Erfurt ( 0361 7360734

[www.marinekameradschaft-erfurt.de](http://www.marinekameradschaft-erfurt.de)

Redaktion Leuchtturm: Christa Kleinsteuber ( 0361 4210196

Otto Geppert ( 0361 5615438

[mk-erfurt@web.de](mailto:mk-erfurt@web.de)

MK Bankkonto: Erfurter Bank eG, Konto-Nr. 2921316, BLZ 820 64 228